

PA 041121 Eurowings-Airbus verwandelt sich in Impfstation

## Premiere in Europa

### Eurowings-Airbus verwandelt sich in Impfstation

Sich im Flugzeug impfen lassen? Im Bundesland Salzburg macht das eine Kooperation von Flughafen, Airline, dem Land Salzburg und dem Roten Kreuz möglich. Dort wo normalerweise Passagiere entspannt in den Urlaub starten, oder in kürzester Zeit ihren Geschäftstermin entgegenfliegen, sind bald Ärzte und Vertreter des Roten Kreuzes bemüht möglichst viele Menschen zu impfen. Wie beim Urlaub - einfach am Check-In für den „Stich im Flug“ einchecken (Aufnahme der Daten erfolgt durch Mitarbeiter\*innen des Roten Kreuzes), durch einen speziellen Schalter bei den Sicherheitskontrollen zum Gate und dann sind es nur noch ein paar Schritte in das Flugzeug von Eurowings. Sowohl vor dem Stich als auch nach dem Stich sind genügend Sitzplätze für wartende „Impfpassagiere“ vorhanden – ein Blick ins Cockpit inklusive, denn auch Flugkapitän Bernhard Dallner ist mit seiner Crew um das Wohlbefinden der Gäste an Bord bemüht. Nach der „sicheren Impf-Landung“ gelangt jeder frisch Geimpfte über den gleichen Weg wieder zurück in die Check-In Halle.

### **ACHTUNG OFFENER IMPFTERMIN OHNE ANMELDEPFLICHT**

**Datum:** Dienstag, 9. November 2021

**Zeit:** 10.30 Uhr bis 18.30 Uhr

**Ort:** Flughafen Salzburg, Check-In Schalter 21 und 22

### **ACHTUNG BENÖTIGTE DOKUMENTE**

Für die Impf-Anmeldung am Flughafen wird beim „Impf-Check-In“ die E-Card, ein amtlicher Lichtbildausweis und das Aufklärungs- und Dokumentationsformular benötigt. Dieses kann unter [Einfach Impfen](#)\* abgerufen werden oder auch vor Ort ausgefüllt werden.

\*<https://www.salzburg.gv.at/themen/gesundheit/corona-virus/einfachimpfen>

## Zitate

### **Bettina Ganghofer, Geschäftsführerin Salzburger Flughafen GmbH**

Wir unterstützen gerne jede Offensive des Landes Salzburg wenn es darum geht unsere Bevölkerung gegen Corona zu immunisieren. Gerade mit dem stärker werdenden Flugverkehr in Europa ist die Möglichkeit des grenzenlosen Reisens für alle Menschen, Wirtschaftskonzerne und Industrie ein wichtiges Signal. Zu dieser grenzenlosen Reisefreiheit wird auch die COVID-19 Impfung in der Zukunft nicht mehr weg zu denken sein.

### **Robert Jahn, CEO Eurowings Europe**

Wie kaum eine andere Branche beweist die Luftfahrt, dass sicheres Reisen auch in Pandemie-Zeiten möglich ist. Da dem Impffortschritt hier eine Schlüsselstellung zukommt, verwandeln wir als erste Airline in Europa für einen Tag einen Eurowings-Airbus in eine Impfstation. Damit möchten wir möglichst viele Menschen animieren, sich impfen zu lassen und zeigen Flagge für Gesundheit und verantwortungsbewusste Mobilität.

### **Dr. Christian Stöckl, Gesundheitsreferent des Landes Salzburg**

Die Initiative des Salzburger Flughafen, einen Airbus am Boden für Impfungen zur Verfügung zu stellen, ist eine einzigartige Impfmöglichkeit und ein außergewöhnliches wie willkommenes Angebot an Menschen, die sich für eine Corona-Impfung entscheiden. Angesichts der steigenden Infektionen kann nicht oft genug betont werden - die Impfung schützt sehr gut vor einem schweren Verlauf und entlastet die Intensivstationen. Jeder, der sich impft, übernimmt Verantwortung für sich selbst und die anderen und leistet damit einen wichtigen Beitrag zur Erhöhung der Durchimpfungsrate um aus der Pandemie zu kommen.

### **Dr. Werner Aufmesser, Präsident des Roten Kreuzes Salzburg**

Dr. Werner Aufmesser ist selbst als Impfarzt bei vielen Impfaktionen tätig, daher weiß er aus Erfahrung, dass die Impfmöglichkeiten ohne Anmeldung vor allem in letzter Zeit regen Zulauf hatten. „Jede Impfung zählt, daher haben wir als Rotes Kreuz sofort bei diesem außergewöhnlichen Impftermin unsere Unterstützung in der Abwicklung zugesagt“, so Rotkreuz-Präsident Werner Aufmesser. „Wir hoffen, dass dieses Angebot von vielen Personen genützt wird, denn nur so können wir uns gegen die Pandemie stemmen.“